

Vorlage

Sitzung Technischer Ausschuss am 09.07.2025

- öffentlich -

Sanierung der Sandsteinmauer auf dem Friedhof im Grabfeld C

Beschlussvorschlag:

Zur Sanierung der Sandsteinmauer auf dem Friedhof im Bereich des Grabfeldes C wird der Vergabe des Auftrages an die Firma Natursteinsägewerk Hans Hintenlang GmbH & Co. KG, 64689 Gras-Ellenbach, mit einer Auftragssumme von 145.115,13 EUR zugestimmt.

Erläuterungen:

Die unter Denkmalschutz stehenden Sandsteinmauer auf dem Friedhof im Bereich des Grabfeldes C wird sukzessive saniert und erneuert, wobei nun die Sanierung des restlichen Teilstücks mit einer Länge von ca. 70 m in die Wege geleitet wurde.

Durch Witterungseinflüsse, Wasser und das Durchdringen durch Efeu ist das Fugenmaterial der Sandsteinmauer stark beschädigt, was zur Folge hat, dass einzelne Steine aus der Mauer herausbrechen und die Standsicherheit des Mauerwerks nicht mehr gewährleistet ist. Stellenweise neigt sich das Mauerwerk zur Seite und lediglich die in der Nähe stehenden Grabsteine verhindern das Umstürzen des Mauerwerks. Durch mehrere Unfallgefahrenstellen besteht Gefahr in Verzug und es ist dringender Handlungsbedarf geboten.

Für die Durchführung der Sanierung hat die Verwaltung einen Antrag auf eine denkmalschutzrechtliche Genehmigung beim Regierungspräsidium Karlsruhe gestellt. In der Zwischenzeit liegt die Genehmigung der geplanten Arbeiten vor.

Nach den Vorgaben der Genehmigung ist die Mauer im Bestand zu sanieren und entsprechend des Vorzustandes wieder aufzubauen. Dafür kommen lediglich Firmen in Betracht, die sich mit den Besonderheiten denkmalgeschützter Bauten auskennen, über entsprechende Fachkunde und Qualifikation als Steinmetz verfügen und beim Amt für Denkmalschutz als solche gelistet sind.

Für die geplanten Arbeiten hat die Verwaltung bei drei Fachfirmen ein Angebot angefordert, worauf zwei Fachfirmen ein wertungsfähiges Angebot fristgerecht abgegeben haben. Nach Prüfung der Angebote ergab sich folgenden Rangfolge:

Bieter Nr. 1: Natursteinsägewerk Hans Hintenlang GmbH & Co. KG	145.115,13 EUR brutto
Bieter Nr. 2:	205.126,25 EUR brutto

Ausgehend von den im Angebot genannten Lieferzeiten und einem Ausführungszeitraum von 16 Wochen können die Arbeiten voraussichtlich Mitte Oktober dieses Jahres begonnen und Ende März/Anfang April 2026 beendet werden. Wegen des Betriebsurlaubs werden keine Arbeiten in den Monaten Januar und Februar durchgeführt.

Finanzielles:

Für die Sanierung des Teilstücks der Sandsteinmauer im Grabfeld C stehen Haushaltsmittel in Höhe von 60.000 EUR unter der Kostenstelle 55300101 und dem Sachkonto 42110010 zur Verfügung. Die Kosten werden je zur Hälfte im Haushaltsjahr 2025 und Haushaltsjahr 2026 entsprechend dem Baufortschritt verausgabt. Sollten die Ausgaben den Planansatz 2025 übersteigen, so kann der Fehlbedarf über die Budgeteinheit Unterhaltung des Bauamtes gedeckt werden. Im Rahmen der Haushaltsmittelanmeldung 2026 sind für die restlichen Arbeiten Haushaltsmittel in Höhe von 75.000 EUR angemeldet.

Anlagen:

Bieterübersicht (nicht öffentliche Anlage)
Bilder Schadstellen

Oberbürgermeister: Bürgermeisterin: Amtsleiter*in: Sachbearbeiter*in: Kämmerei: